

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1883

319 (21.11.1883) Erstes Heft

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 319. Erstes Blatt.

Mittwoch den 21. November

1883.

Bekanntmachung.

Nr. 30770. Die Bekämpfung des Bettels und der Landstreicherei betreffend.

Diejenigen Gemeinderäthe des diesseitigen Bezirks, welche mit Erledigung der diesseitigen Verfügung vom 25. September d. J. Nr. 26869 (Tagblatt Nr. 266 II. Blatt) noch im Rückstande sind, werden hieran mit Frist von 8 Tagen bei Vermeidung der Absendung eines Wartboten erinnert.

Großh. Bezirksamt.

v. Bodman.

Bekanntmachung.

Nr. 32022. Die Rothlaufkrankheit unter den Schweinen betreffend.

Die Bürgermeisterämter des Landbezirks werden veranlaßt, längstens bis 15. Dezember d. J. folgende Fragen anher zu beantworten:

- 1) Ist die Rothlaufkrankheit der Schweine im Orte aufgetreten?
- 2) Wie viele Thiere wurden befallen?
- 3) " " der befallenen Thiere sind genesen?
- 4) " " " " wurden für den Genuß geschlachtet?
- 5) " " " " sind umgekommen?
- 6) Wie vertheilen sich die Verluste auf die Schweinehalter?
- 7) Wie hoch schätzt man den Schaden, welchen die Seuche am Orte veranlaßt hat?

Karlsruhe, den 16. November 1883.

Großh. Bezirksamt.

v. Bodman.

Allgemeiner evang.-protestantischer Missionsverein.

3.1. Im Namen und Auftrage desselben wird Herr Professor Dr. Bassermann aus Heidelberg Freitag den 23. November, Abends 6 Uhr, im „großen Rathhaussaale“ einen Vortrag halten über **Die christliche Pflicht der Heidenmission.**

Der Zutritt steht Jedermann unentgeltlich frei. Beim Ausgange wird eine Liste zur Einzelnennung von Mitgliedern aufgelegt sein. Weitere Vorträge für denselben Verein werden halten: Herr Stadtpfarrer Schüt aus Heidelberg über die bisherige Erfüllung des prot. Missionsberufs (12. Dez.), Herr Prof. Dr. Rippold aus Bern über evang. Mission und päpstliche Propaganda (6. Jan.) und Herr Pfr. Busch aus Glarus über die Missionsmethoden der Gegenwart (29. Jan.).

Mittwoch den 21. November, Abends 8 Uhr,
im grossen Rathhaussaale
Vortrag des Herrn Ernst Jerusalem aus Kassel.
Thema: „Zwei deutsche Dichter“.

Eintritt für Nichtmitglieder M. 1.—
Abonnement für 5 Vorträge laut Programm M. 4.—
" " " 3 Personen für 5 Vorträge laut Programm M. 8.—

Karten werden in den Musikalienhandlungen der Herren N. Claus, Fr. Dört und E. F. Schuster sowie Abends an der Kasse abgegeben.

2.2. Der Vorstand des Kaufmännischen Vereins.

Aufforderung.

2.1. Alle diejenigen Geschäftsleute, welche an uns für irgend welche Lieferung noch eine Forderung zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, solche binnen 8 Tagen dahier geltend zu machen, widrigenfalls sie als auf solche verzichtend angesehen werden.

Karlsruhe, den 17. November 1883.

Das Landes-Unterstützungs-Comite für die Wasserbeschädigten.

Bekanntmachung.

3.3. Sämmtliche Geschäftsleute und Lieferanten, denen von unterzeichneter Stelle Arbeiten übertragen worden sind, werden hiermit aufgefordert, ihre desfalligen Rechnungen längstens bis 1. Dezember d. J. anher einzureichen.

Später einkommende Rechnungen erleiden einen Abzug von 10 Procent.

Karlsruhe, den 16. November 1883.

Großh. Bezirks-Bauinspektion.

Verkauf eines Wohnhauses.

3.3. Auf Antrag der Erben wird das zum Nachlaß der Partikulier Johann Friedrich Reff Wittwe, Anna Magdalena geb. Born von hier, gehörige, am Schloßplatz dahier unter Nr. 10, neben Weinbändler Julius Homburger Wittwe und in der Kreuzstraße neben der Vereinsbank Karlsruhe e. G. ge-

legene, zweistöckige Eckhaus mit Quers- und Seitengebäuden sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, taxirt zu 58000 M.

am **Donnerstag den 22. November l. J.,**
Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

In dem Wohnhaus wird seit einer Reihe von Jahren ein Restaurant und Café mit bestem Erfolg betrieben und eignet sich dasselbe sowohl bezüglich seiner günstigen Lage als auch insbesondere wegen seiner ausgezeichneten Rentabilität zu einer guten Kapitalanlage.

Die Versteigerungsbedingungen können inwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße Nr. 123 dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 1. November 1883.

Großh. Notar
Dtt.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.2. Im Vollstreckungswege wird am **Donnerstag den 22. d. Mts.,**
Vormittags 9 Uhr,

im Hause Lessingstraße 22 hier ein Vorrath Speisereiswaren gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar:

Kaffee, Zucker, Hülsenfrüchte, Cichorie, Rauch- und Kautabak, Salatöl, verschiedene Sorten Branntwein, etwa 90 Liter Weiswein, 54 Liter Bier, Senf, Schmalz, Mineralwasser u. dgl. m.

Karlsruhe den 19. November 1883.

Der Vollstreckungsbeamte:

Gagel, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*3.2. Akademiestraße 67 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 eleganten und mit allem Comfort der Neuzeit eingerichteten Räumen, Küche, Badecabinet und completer Einrichtung sowie allem sonstigen Zugehör, auf 23. April l. J. zu vermieten. Näheres ebendasselbst beim Eigenthümer.

— Velfortstraße 15 ist im 2. Stock die Bel-Etage von 5 schönen Zimmern nebst Zugehör sogleich zu vermieten.

Kaiserstraße 23 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, sogleich zu vermieten.

*3.3. Karl-Friedrichstraße 22 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov und Zugehör, per sofort zu vermieten. Nähere Auskunft im Laden daselbst.

— Kreuzstraße 22 ist im 3. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, sogleich zu vermieten. Näheres Näppurrerstraße 2 im unteren Stock.

*2.2. Luisenstraße 73, 3. Stock, ist eine kleine Wohnung von 3 Zimmern sogleich oder auf den 23. Januar für 212 M. zu vermieten.

— Nowack-Anlage 3 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller nebst allem Zugehör, sogleich oder später zu vermieten.

— Schützenstraße sind sogleich oder später eine schöne, abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, und eine solche von 5 Zimmern mit allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, zu vermieten. Zu erfragen Stephaniensstraße 34, beim Eigenthümer.

* Eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist sogleich billig zu vermieten. Näheres Schützenstraße 69. Ebendasselbst ist eine Wohnung von einem Zimmer und Küche sofort zu vermieten.

Laden.

— Ein schöner Laden in der Kaiserstraße mit 3 Schaufenstern (Winterseite) ist mit oder ohne Wohnung von 5 schönen, anschließenden Zimmern

ic. 2c. auf 23. April n. J. oder früher beziehbar zu vermieten, auf Wunsch mit Werkstätte. Näheres Douglasstraße 18, eine Stiege hoch.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine kleine Familie von 2 Personen sucht auf 23. April n. J. eine schöne, abgeschlossene Wohnung von 4-5 Zimmern im 2. oder 3. Stock, wozumöglich in der Nähe des Bahnhofes oder Marktplatzes. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Chiffre H. S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten

2.1. Luisenstraße 32 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, unmöbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

Kaiserstraße 150, gegenüber der Infanteriekaserne, sind 2 hübsche, unmöblierte Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

* Eine möblierte Mansarde ist sogleich zu vermieten: Scheffelstraße 8 im 3. Stock.

* Douglasstraße 26 sind im 2. Stock 2 schöne, unmöblierte Zimmer auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres parterre.

* Waldhornstraße 38 sind an zwei solide Herren Zimmer zu vermieten mit oder ohne Kost.

* 2.1. Zwei schön möblierte Zimmer sind sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten: Werderplatz 42.

Kriegstraße 28 ist ein zweifensstriges, gut eingerichtetes Zimmer, mit schöner, freier Aussicht, an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen bei Chr. Hoed, Kriegstraße 28 im 2. Stock.

* Ein schönes, möbliertes Parterrezimmer ist sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten: neue Waldstraße 79 im 1. Stock.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist auf 1. Dezember zu vermieten: Bürgerstraße 21 im 2. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Bahnhofstraße 18, 2 Treppen hoch.

Mitbewohner-Gesuch.

* Sommerstrich 12 wird noch ein Herr in ein freundlich möbliertes Zimmer als Teilnehmer gesucht.

Zimmer-Gesuch.

* 2.2. Sofort wird ein kleines, ganz einfach möbliertes Zimmer (Schlafstelle) in gutem Hause von einem gebildeten Mädchen gesucht. Gesf. Offerten im Kontor des Tagblattes unter A. Z. 100 abzugeben.

2.1. Ein Herr sucht auf 1. Dezember ein möbliertes Zimmer im Bahnhofstadtteil. Offerten wollen unter K. S. Bahnhof postlagernd Karlsruhe abgegeben werden.

Möblierte Zimmer

werden gesucht und nachgewiesen durch das Bureau von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3. 7.5.

Dienst-Anträge.

3.3. Gesucht wird ein zuverlässiges, einfaches Mädchen, welches gut waschen und putzen kann. Zu erfragen Schützenstraße 15 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sowie gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet Stelle: Kriegstraße 38 im 3. Stock.

Restaurationsköchin, eine gewandte, mit guten Zeugnissen, findet Arbeitsstelle durch Arb. Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.2.

Tüchtige Schlosser gesucht.

Maschinenfabrik Schnabel & Henning, Bruchsal. 31

T. Kellnerinnen, Köchinnen, Dienstmädchen aller Art, Zimmer-, Ladens- und Büffetmädchen, Kellner und Hausdiener finden hier und auswärts gute Stellen durch das Haupt-Placirungs-Bureau von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.

Bursche-Gesuch.

* Ich suche per sofort einen jungen Burschen. C. Neu, Damenmantel-Fabrik, Ecke der Kaiser- und Lammstraße 8.

Stellen-Anträge.

2.1. Eine durchaus tüchtige Weißnäherin, welche die Anfertigung von Herrenhemden sehr gut versteht, erhält sofort für auswärtige angenehme und dauernde Stellung. Gesf. Anerbieten unter A. K. 304 an das Kontor des Tagblattes.

10.4. Gut empfohlenes Dienstpersonal, als: Bonnen, Kammerjungfern, Zimmermädchen, Kabinen, Köchinnen, Kellnerinnen, Mädchen für Küchen- und Hausarbeit, bürgerliche Köchinnen, Haus- und Kindermädchen placirt sofort und auf's Ziel: Kasi's Bureau, Waldstraße 30.

Stellen finden: 1 zuverlässiger, gewandter, tüchtiger, lediger Küfer, Herrschafts- und bürgerliche Köchinnen, 1 Cafelöcherin, Köchmädchen, Kellnerinnen, Haus- und Küchenmädchen; **Stellen suchen:** Köche, Kellner, Diener, Hausburschen, Kellnerlehrlinge, Erzieherinnen, Bonnen, 1 bessere Kellnerin, Laden-, Büffet- und Zimmermädchen u. s. w. durch J. Müller, Bureau Germania, Adlerstr. 36.

Beschäftigungs-Antrag.

* Gesucht wird ein Mädchen aus guter Familie zur Stütze der Hausfrau in den Nachmittagsstunden. Liebe zu Kindern erforderlich. Adressen mit Angabe der Fertigkeiten unter Chiffre A. Z. 200 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienstpersonal,

ordentliches und gut empfohlenes, sucht und findet Stellen durch Joh. Müller, Bureau Germania, Adlerstraße 36. 6.2.

Stelle-Gesuch.

2.1. Ein Taubstummer, 26 Jahre alt, welcher in der Anstalt gut sprechen, schreiben u. s. w. gelernt hat, kräftig und gesund ist, bittet, da er jetzt ganz mittellos ist, um Arbeit, sei es als Hausbursche oder Ausläufer in einer Fabrik oder einem Magazine oder sonst bei einem Geschäftsmanne. Für gültige Zuweisung von Arbeit wird sich derselbe durch Fleiß und Treue recht dankbar erweisen. Auskunft im Kontor des Tagblattes.

Auf Holz gemalte Gegenstände werden elegant polirt und Möbel aufpolirt: Hirschstraße 18.

Beschäftigungs-Gesuche.

3.3. Eine zuverlässige Frau empfiehlt sich im Waschen und Putzen. Zu erfragen Herrenstraße 29 im 3. Stock des Hinterhauses.

3.3. Eine Wittve bittet um Beschäftigung im Anfertigen von den einfachsten bis zu den feinsten Kleidern für in und außer dem Hause und sichert prompte und billige Bedienung zu. Einfache Kleider werden schon für 2 Mark angefertigt. Näheres Amalienstraße 18 im Hinterhaus, parterre.

2.2. Eine geübte Näherin sucht Beschäftigung im Neuanfertigen und Ausbessern von Kleidern, Wäsche und Weißzeug mit und ohne Maschine in und außer dem Hause. Zu erfragen Marienstraße 23 im 2. Stock des Hinterhauses.

Eine schwarze Kasse

wird seit 14 Tagen vermisst. Wer über dieselbe Auskunft geben kann, wird freundlich gebeten, solche gegen Belohnung Erbprinzenstraße 20 im 2. Stock rechts abzugeben.

Herrschafthaus Verkauf! 2.2. In vorzüglicher und freier Lage des westlichen Stadttheils ist Sterbfalls wegen ein dreistöckiges, schönes Haus mit Einfahrt, Hof, Stallung und großem Garten zu verkaufen. Jede Etage hat 7 Zimmer. Liebhaber belieben ihre Adressen unter K. 33 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkaufs-Anzeigen.

2.2. Hotels, Gasthäuser, Villen, Geschäfts- und Privathäuser zu verkaufen durch das Bureau Germania, Adlerstraße 36.

* Eine Partie gutes Bauholz, Sparren und Bretter sind billig zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 69.

Porzellan-Füllöfen,

grün und braun, und ein schöner Landschaftsofen sind billig zu verkaufen. Auch werden alle Reparaturen an Herden und Öfen pünktlich besorgt. Abtunagsvoll

* 2.2. Karl Uecker, Hafner, Kaiserstraße 143.

Möbel zu verkaufen, äußerst billig:

französische, halbfranzösische, Mainzer und gestrichene Bettstellen, Rolle, Koffhaars- und Seegrasmatrassen von 8 M. an, Chiffonnières, Bücher, Spiegel- und andere Schränke, Büffets, alle Sorten Kommoden, Tische und Stühle, Divans und Kanapees, verschiedene Garnituren und Polstermöbel, Spiegel, Sophatenpiche und Bettvorlagen, Bettfedern, Flaum, Koffhaar und Seegras. Bestellungen und Reparaturen jeder Art werden rasch und billigst ausgeführt im Tapezier- und Möbelgeschäft von D. Hirt, Rüppurrerstraße 17.

Für

altes Gold, Silber u. Juwelen

zahlt die höchst möglichen Preise **Ferdinand Petry,** Juweller und Ringsfabrikant, Kaiserstraße 148, gegenüber der Infanteriekaserne. Ebenfalls werden Reparaturen prompt und billigst besorgt.

Ankauf.

Getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Weiszeug, Sessel und sonstige Gegenstände lauft fortwährend und zahlt die höchsten Preise **L. Grünbaum,** Kaiserstraße 95, Eingang Kronenstr., im Schubladen.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Tanz-Unterricht.

Ein weiterer Coursus beginnt Mitte Dezember und Anfang Januar. Zu denselben können noch Damen und Herren beitreten. Anmeldungen nehme ich täglich in meinem Saale Kaiserstr. 170 entgegen. **Ad. Uetz.**

Hr. Köstlich-Gesuch.

* 2.1. Ein junger Mann sucht in einer anständigen iir. Familie bürgerlichen Mittag- und Abendtisch. Gesf. Offerten nebst Preisangabe unter Chiffre J. K. Nr. 20 besorgt das Kontor des Tagblattes.

Gründlicher Unterricht

im Nähmaschinennähen wird billigst erteilt: Kaiserstraße 66 im Laden. Auch werden dafelbst Nähmaschinen tag- oder wochenweise ausgeliehen.

Bordeaux-Médoc

à M. 1 per Flasche ohne Glas,

Burgunder

à 80 Pf. per Flasche ohne Glas, Gemisch untersucht, in Flaschen entsprechend billiger, empfiehlt

F. Bausback, Amalienstraße 53.

Niederlagen bei: Herrn J. Nied, Waldhornstraße 24, Frau Luise Frick, Marienstraße 43 (Ecke), in Durlach bei Frau Tina Wengler am Marktplatz.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

5.4. Nachdem wir ein Weinhandlungs-Patent (Weinhandlungskeller) erworben haben, werden wir unsern verehrlichen Abnehmern die Weinzüge von 20 Liter an wieder

steuerfrei

wie vor dem 1. Dezember 1882 liefern. Wir empfehlen unser großes Lager rein gehaltener Weiß- und Rothweine, laut unserm Preisverzeichnis, bestens.

Der Vorstand.

36.26. **Thee**

in bekannten guten Qualitäten empfiehlt **A. Winter & Sohn,** Nachfolger Fried. Köchlin, Grossh. Hoflieferant, Friedrichsplatz 6.

Reinsten

Cacao

Van Houten & Zoon empfiehlt frisch **Sophie Seller Wittwe,** Waldstraße 14.

Chinesisch. Thee

neuester Ernte, selbst importirt, als: **Peeoo, Souchong, Congo,**
russisch. **Ha. awanen-Thee**
empfehlen zu den billigsten Preisen

Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Akademiestraße 12.

Schwing's gebrannte Kaffees

in schönen Büchsen und Cartons in allen Preislagen vorrätig in **Karlsruhe** bei:

- Waisch, Fr., Hoflieferant, Ludwigplatz,
- Girsch, W., Kreuzstraße,
- Bodenweber, J., Kaiserstraße,
- Berner, Franz, Karl-Friedrichstraße,
- Pinckel & Cie., Kaiserstraße,
- Pösch, August, Kaiserstraße,
- Richter, Emil, Ecke der Sophien- u. Girschstr.
- Grimm, W., Kaiserstraße. 16.7.

Honig,

ächten **Schleuderhonig,**
I. Havannahonig 6.2.
empfehlen die Materialwaarenhandlung von
W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant

Schellfische

heute frisch eingetroffen und empfiehlt
Louis Pullmann,
2.2. Girschstraße 13.

Neue Hülsenfrüchte,
bestechende Waare, und **grüne algerische Erbsen** empfiehlt

Sch. Lechleitner,
2.1. Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

JULIUS DEHN,
Karlsruhe, Zähringerstr. 35.

Materialwaaren, Drogen, Farben,
chemische Produkte zum Experimentiren,
Arac, Cognac, Rum, Chin. Thees etc.

von **Seldeneck'sches**
Flaschenbier

empfehlen in vorzüglicher Qualität
Hch. Lechleitner,
2.1. Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

Beste 5 Pf.-Cigarren

empfehlen 10.7.
E. G. Pfeiffer,
122 Kaiserstraße, Ecke der Waldstraße.

Petroleum-

Tisch- und Hängelampen,
Küchen- und Nachtlämpchen
mit vorzüglichen Brennern
zu billigen Preisen empfiehlt

Ed. Schmitt,
2.2. Ritterstraße 6.

Mack's Doppel-Stärke

zu haben in allen grösseren Colonialwaaren-,
Drogen- und Seifengeschäften. 8.6.

Hemden nach Maass

sowie
Wäsche jeder Art
Liefert unter Garantie für gutes
Styck zu bekannt billigen Preisen
August Sonntag,
Ecke der Kaiser- und Waldstraße.

Strümpfe,

6.6.
Strumpflängen, Socken u. Socken-
röhren werden schnell und billig auf der
Maschine gestrickt; ebenso werden **Strümpfe**
angestrickt:

Basanenstraße 1, parterre.

— **Gebrauchte Möbel aller Art,**
Garnituren, Bilder, Teppiche, Betten, Spie-
gel, Stand-, Wand- und Taschenuhren und
sonstige derartige gebrauchte Gegenstände
sind stets äußerst billig vorrätig zu haben
bei **J. Gottlieb,** Kaiserstraße 32.

Damen- und Kinderwäsche
eigener Fabrikation,

besonders:
Damen-Hemden,
Nacht-Hemden,
Negligé- und Piqué-Jacken,
Unterröcke in Shirting, Piqué,
Flanell,
Beinkleider in Shirting, Piqué,
Flanell,

empfehlen in bekannt
vorzüglichen Façons,
besten Stoffen u. gediegener Bearbeitung
zu den
billigsten Preisen

von Einfach bis Hochfein.
Anfertigung nach Aufgabe in kürzester Frist.

N. L. Homburger Söhne,
Kaiserstrasse 211.

Einige Modelle und einzelne Stücke
geben zur **Hälfte** bisherigen
Preises ab. 4.4.

Reiseartikel,

als: große Koffer für Herren und Damen, Hand-
koffer, Patentkoffer, Touristentornister und Taschen,
Umhängtaschen, Geldtaschen, Toiletterollen, Feld-
flaschen, Trinkbecher und Damentaschen empfiehlt
in schöner Auswahl und zu billigen Preisen
— **Julius Meyer,** Kaiserstraße 211.

Zur gef. Beachtung.

Hierdurch ersuche ich meine verehrlichen Kunden, die mir gütig zugedachten
Aufträge auf **Löffel** und **Gabeln** nach **Muster** gef. jetzt ertheilen zu
wollen, damit ich im Stande bin, prompt auf das Fest zu liefern.

Robert Weiss,
Juwelier und Silberarbeiter,
3.2. Kaiserstraße 215 (Deutscher Hof).

Photographie als Weihnachts-Geschenke.

6.3. Hiermit beehre ich mich, mein Atelier bestens zu empfehlen.
Carl Ruf,
Karlsruhe, 26 Amalienstraße 26.

Fortsetzung des Ausverkaufs
meines ganzen

Band- und Modewaaren-Lagers

wegen Aufgabe des Geschäftes.
Preise zu jedem annehmbaren Gebot.

H. Landauer,
3.2. Kaiserstraße 183.

Neu!

Neu!

„Ariston“,

neuestes Musikinstrument,

nach Noten spielend, auf welchem ohne besondere Mühe **Hunderte** von
verschiedenen Stückchen gespielt werden können. Niederlage bei

G. Schmidt-Staub,
77 Zähringerstraße, neben der Post.

Taschentücher

in **Leinen** und **Batist**,
Bielefelder, **irländischen** und
schlesischen Fabrikats,
 mit **weiss** und **bunten Kanten**,
seidene Foulards
 empfehlen billigt 9.4.

N. L. Homburger Söhne,
 Kaiserstraße 211.

Sticken von Monogrammes
 besorgen in schönster Ausführung
 billigt.

Aufträge auf **Weihnachten** sind
 baldigst erbeten, um eine **correktere**
Arbeit zusichern zu können.

Großes Lager fertiger Wäsche

für
Herren, Damen und Kinder,
Cravatten, Slipse,
Socken, Handschuhe,
Tricotagen,
Corsetten, Schürzen,
Morgenhauben, Spitzen,
Krausen,
Kinderkleidchen, Hüthen
 empfehlen zu sehr billigen Preisen
Geschwister Knopf,
 Kaiserstraße 147.

3.2.

Verkaufsstelle
 für
Ettlinger
Weißwaaren,
Futterstoffe und schwarzen
Sammt
 zu Fabrikpreisen.
Emil Bürkel,
 Kronenstraße 4, nächst dem Birkel.

Kochherde.

Mein großes Lager selbstverfertiger **Koch-**
herde bringe ich unter **Garantie** in em-
 pfehlende Erinnerung. 3.2.
L. Bender, Kaiserstraße 132. 8.5.

Schlafröcke,

als passendes Weihnachts-Geschenk geeignet,

in grosser Auswahl

von **Mk. 12** an

bis zu den hochfeinsten Qualitäten.

Nichtconvenirende werden bereitwilligt nach dem Feste umgetauscht
 oder nach **Maass** ohne Preiserhöhung verfertigt.

A. Herzmann & Cie.,

Kaiserstraße 161.

6.2.

Weihnachts-Ausstellung

von

Spielwaaren und Korbwaaren

bei

F. Wilhelm Doering.

7.2.

Ecke der Ritter- und Zähringerstrasse.

Eine Parthie zurückgesetzter Gegen-
 stände jeder Art werden von heute an bis Ende
 d. Monats zu bedeutend herabgesetzten Preisen
 verkauft.

A. Winter & Sohn,

Nachfolger F. Köchlin,
 Friedrichsplatz 6.

3.2.

Ausverkauf.

Gelegentlich meines Tuchsverkaufs wird auch eine größere
 Parthie zurückgesetzter **Tischzeuge, Leinen** und **Hand-**
tuch-Reste, nur beste Qualitäten, in allen Größen und
Breiten, zu äußerst billigen Preisen abgegeben.

J. Stüber.

8.5.

Hiermit empfehle ich meine
große Parthie

Bodenläufer

in verschiedenen Breiten,
gute Qualität,
zu noch nicht dagewesenen
Preisen. 3.3.

Max Levinger,

143 Kaiserstraße 143.

Schuh- & Stiefellager

Wm. Koelitz,

147 Kaiserstrasse 147,

empfiehlt in neuen **Zusendungen:**

Damen-Filz-Stiefel

in grösster Auswahl,

Damen-Filz-Schuhe

mit Filz- und Ledersohlen,

Herren-Filz-Stiefel u. Schuhe,

Mädchen- und Kinder-Filz-

Schuhe und Stiefel,

Damen-Leder-Stiefel

in allen Lederarten,

Damen-Tuch-Stiefel

mit und ohne Pelzbesatz,

Damen-Stiefel,

Doppelsonnen und wasserdicht,

Kinder- und Mädchen-Stiefel,

eine und zwei Sohlen,

Knaben-Stiefel,

Herren-Stiefeletten,

Ball- und Salon-Schuhe

in Atlas und Leder,

Gummi-Schuhe

für Herren, Damen und Kinder,

Stroh-, Kork- u. Filz-Sohlen,

Engl. Patent-Kork-Socks.

Preise billigst.

Qualität vorzüglich. 5.1.

Neu!

Neu!

Patent-Schieberwaagen.



Die einzige existi-
rende Waage, die
ohne Gewicht von 1
Gramm bis 10 Kilo
genau wiegt, was bei
Federwaagen unmög-
lich; also unschätz-
bar für Haushaltungen u. Magazine etc.,
empfiehlt

Otto Büttner,

Kaiserstrasse 158, Ecke der Douglasstr.

4.4. Betreibung ausstehender Forderungen
auf gütlichem und gerichtlichem Wege über-
nimmt bei bekannt reeller Bedienung das Com-
missionsbüro von **B. Kossmann**, Lub-
wigplatz 61.

Kaiserstrasse 156. **L. Stutz.** 156 Kaiserstrasse.

Neuheiten der Weihnachts-Saison.

Handtücher,
gezeichnet und mit
Canvaaborden,
Spitzendecken,

Theedecken,
Tischläufer,
Servietten,
Tabletten,

Stoffkissen,
Nächtischdecken,
Sachets,
Arbeitsaschen.

Arbeiten jeden Genres werden gezeichnet und angefangen.
Rasche Bedienung. — Billige Preise.

Weihnachts-Ausstellung.

Hierdurch beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich über die
Weihnachtszeit eine Ausstellung in

Puppen und sämtlichen Puppen-Artikeln

in meinem Geschäftslokal **Kaiserstraße 205** eröffnet habe und em-
pfehle zu besonders billigen Preisen:

gekleidete und ungekleidete Puppen,

Puppen-Köpfe in allen Größen,

Schuhe, Stiefel, Strümpfe,

Puppen-Gestelle,

Ausstattungsstücke,

Puppen-Hüte in Stroh, Filz und Linon.

(Letztere werden in jeder Größe nach Maaß angefertigt).

W. Pfeifer,

Kaiserstraße 205, nächst der Waldstraße.

Arbeiten für die Jugend

nach **Fröbel'schen** Grundsätzen

zum **Flechten, Stechen und Nähen**

empfiehlt in grosser Auswahl

Hermann Schmidt,

Hebelstrasse 3 und Sophienstrasse 5.

Unterricht.

Freitag den 23. November d. J.

beginnen neue Kurse in

kaufm. Fächern:

einfache und doppelte Buchführung, Rechnen, deutsche und fran-
zösische Correspondenz.

Stenographie:

nach leichtestem System, vollständig in 8 Stunden.

Schön schreiben:

Deutsch, Englisch, Ronde und alle Zierchriften. 2.2.

Herren, Damen und Kindern, welche die schlechteste Handschrift besitzen, kann ich durch meine
gut bewährte Methode die günstigsten Resultate zusichern. Gest. Anmeldungen erbitte bis
23. November d. J. Separat-Unterricht jederzeit.

Otto Antenreth, Akademiestr. 37, 2. Stock, nächst der Karlsstr.

Unterricht in der Gabelsberger'schen Stenographie.

2.2. Im Laufe der Woche eröffne ich bei wöchentlich zwei Unterrichtsstunden einen Elementar-
kurs und einen Fortbildungskurs. Das Honorar für den Elementarkurs (22 Unterrichtsstunden) be-
trägt 6 M., hälftig am Anfang und in der Mitte des Kurses zahlbar. Außerdem sind für das Lehr-
buch 90 Pf. zu entrichten. Der Fortbildungskurs ist für die Mitglieder des Gabelsberger Steno-
graphenvereins unentgeltlich, für Nichtmitglieder beträgt das Honorar 2 M. monatlich. An letzteren
Kurs schließt sich ein solcher für schnellchriftliche Uebungen an.

Die Herren, insbesondere die Besucher höherer Lehranstalten, welche sich an dem einen oder
anderen dieser Kurse zu beteiligen wünschen, werden eingeladen, sich am

Mittwoch den 21. d. M., Abends 7 Uhr,

im Unterrichtslokale (altes Lyceum am Marktplatz, Zimmer Nr. 2), behufs Festsetzung der Unterrichts-
zeit einfinden zu wollen.

Hochachtungsvoll

W. Jones.

Visiten-Karten
schön, billig & rasch bei
A. Mader
Kaiserstraße 112.

Ludwig Erhardt,
Erbprinzenstrasse 27.
**Grosses Lager fertiger
Geschäftsbücher**
in allen Linirungen und Formaten; An-
fertigung nach besonderem Schema in
kürzester Frist.
**Reiche Auswahl in
Copirpressen**
sowie sämtl. **Comptoir-Utensilien**
zu billigsten Preisen.

Ernst Stiess.
Die Buchdruckerei
von
Ernst Stiess
13 Steinstrasse 13
Karlsruhe
empfiehlt sich zur Anfertigung
aller
Druckarbeiten
zu den billigsten Preisen.
13 Steinstrasse 13.

L. Doering Nachf.,
Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse,
liefert äusserst prompt:
**Verlobungs-Briefe u. Hoch-
zeits-Einladungen**
mit feinen Monogrammen,
**Geburts- und Todes-
Anzeigen.**
Tadellose Ausführung. 5.3.

BROCKHAUS'
Kleines
Conversations-
Lexikon
in 2 Bänden.
Mit Karten und Abbildungen.
3. Aufl. geb. 15 M.
Weihnachtsgeschenk.

Pferdefleisch.
*2.1. Junges, fettes Pferdefleisch ist täglich zu
haben in der Pferdechlächterei Kaiserstrasse 259,
sowie in der Füllate Durlacherstrasse 39.



„Badenia“

Schreibtischgarnitur. Echte Bronze (cuiivre poli),
eigenes Modell, nach Zeichnung des Professor F. S.
Meyer, Lehrer an der Grossh. Kunstgewerbeschule
Karlsruhe, ausgestellt und allein zu beziehen durch
Carl Bregenzner.



5.1.

Neuheiten

in Brief-, Schreib-, Lösch- u. Unterlag-Mappen

empfehlen

Gebr. Leichtlin,

11.3.

Zähringerstrasse 69.



Pianoforte-Fabrik

von

H. Vögelin, Karlsruhe.

Lager: Karl-Friedrichstrasse 32.

Specialität: Pianinos eigener Fabrikation zu reellsten
Fabrikpreisen. Das Lager ist stets in verschieden-
werthigen Instrumenten assortirt.

Neuestes Modell: kreuzsaitiges Pianino mit Cello-
Resonanzboden, dessen edler, bedeutender
Ton im Verhältnisse zu Grösse und Preis überraschend wirkt.

Reiche Erfahrungen: im Baue von Instrumen-
ten in jeder gewünschten
Holz- und Styl-Art. — Zeichnungen, Entwürfe und Berechnungen werden
prompt angefertigt.

Urtheile: Den Vögelin'schen Pianinos wurde die Auszeichnung zu Theil,
gespielt, geprüft und als hervorragend werthvoll beurtheilt und
empfohlen zu werden durch **Franz Liszt, Saint-Saëns, Eugen d'Albert,**
Martha Remmert, Kalliwoda, Adolphe Le-Beau, Hch. Glühne,
Spless, Rübner, Leo Bauer u. A.

Gelegenheit zum Vergleiche mit den
bekanntesten
Fabrikaten ersten Ranges ist auf dem Lager geboten; auch sind
Pianinos zu billigen Preisen vorräthig.

Die Fabrik bietet: Hochfeine Instrumente zu mittel-
höhen Preisen unter absoluter
Garantie, und strebt an; dem Piano-baue einen ehrenvollen
Platz in der badischen Landesindustrie zu erringen und den
einheimischen Arbeit-kraften grosse, bisher im Handel nach
auswärts geflossene Summen zu erhalten.

**Prospecte und illustrierte Preis-
listen** stehen zur Verfügung.

Ich bitte, meiner Arbeit Vertrauen entgegen zu bringen und meine Fabrikate vorur-
theilfrei zu prüfen.

5.1. **H. Vögelin, Pianoforte-Fabrikant.**

Umtausch gespielter Instrumente! Vermiethungen! Gebrauchte
renovirte Instrumente! Stimmungen und Reparaturen.

Franz Sido,
D. Beckers Nachfolger,

Ecke der Kaiser- und Waldstrasse 34,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in

Petroleum-Tisch- & Hängelampen

aus nur renommirtesten Fabriken zu allerbilligsten
Preisen.

3.3.



Atelier für Xylographie

von der bedeutendsten Illustration literarischer Werke 2c. 2c.
herab bis auf jede Art, auch der kleinsten Clichés

für Zeitungen- und Placat-Annoncen aller Geschäftszweige,
um namentlich Letztere bei Inserirung dadurch mehr in's Auge fallender zu machen und mehr Erfolg zu erzielen. — Bahnhofstraße 48, 3. Stock.

44. Fertigung aller schriftlichen Arbeiten (Klagen, Bittschriften, Eingaben 2c.), Wohnungs- und Dienstpersonal-Vermittelung, Taxationen, Uebernahme von Versteigerungen 2c., werden prompt ausgeführt durch das Commissionsgeschäft von **H. Kossmann**, Ludwigplatz 61.

Eichenabfallholz per Fuhre von 18 Centner M. 14.50,
Schnitzespäne per Fuhre M. 12
frei an's Haus geliefert empfiehlt
Philipp Vomberg,
2.2. Vinkenheimerstraße 15.

12.8. **Muhrkohlen.**
Prima **Muhrkohlen**,
" **Stückkohlen**,
" **Fettschrot**,
" **Magerwürfel**
für Amerikaner- und irische Oefen,
vorzügliches Material
Briquettes, zum Nachlegen, sowie
buchen- und tannenes Kleinholz
empfehlen zu den billigsten Preisen
Chr. Kaltenbach,
Ablerstraße 4.

[Aus der Karlsruhe'ger Zeitung].

Amtliche Mittheilungen.

Durch Allerhöchste Cabinets-Ordnung vom 13. bezw. 15. v. Mts. ist Folgendes bestimmt worden:
Der Hauptmann v. G o s s l e r, à la suite des 2. Garderegiments zu Fuß, wird, unter Einbindung von dem Kommando als Adjutant bei der 55. Infanterie-Brigade, als Kompagnie-Chef in das Regt. einrangirt. — Gleichzeitig wird der Premierlieutenant v. W i s t e n vom 2. Nassauischen Infanterie-Regiment Nr. 88, unter Stellung à la suite des Regiments, als Adjutant zur 55. Infanterie-Brigade kommandirt.
Vom 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109 werden die Unteroffiziere v. M a r s c h a l l und Freiherr v. M a r s c h a l l - G e i s s zu Portepesführern befördert; der Secondelieutenant Freiherr v. W i s m a r wird in das Kurmärkische Dragoner-Regiment Nr. 14 versetzt; der Secondelieutenant à la suite G a n s E d l e r Herr zu P u t t l i c h wird in das Regiment wieder einrangirt. Vom 1. Oberschlesischen Infanterie-Regiment Nr. 22 wird der Portepesführer v. B a c z y n s k i - L e n z y n zum Secondelieutenant befördert. Vom 3. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 111 wird der charakterisirte Portepesführer W e i z zum Portepesführer befördert. Vom 1. Bataillon (Mosbach) 2. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 110 werden die W i e s e l d w e b e l L ü h n und M a r t e n s zu Secondelieutenants der Reserve resp. des 2. Großherzoglich Hessischen Infanterie-Regiments (Großherzog) Nr. 116 und des 6. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 114 befördert. Vom 6. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 114 werden der charakterisirte Portepesführer v. M ü l l e n - h e i m, vom 4. Westfälischen Infanterie-Regiment Nr. 17 der charakterisirte Portepesführer S c h u l z e, vom 4. Badischen Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112 der charakterisirte Portepesführer v. F e d e r und vom Kurmärkischen Dragoner-Regiment Nr. 14 der Unteroffizier S e n t l i n g v. L a s o l l a g e zu Portepesführern befördert. Vom 2. Bataillon (Lörrach) 5. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 113 wird der Secondelieutenant von der Landwehr-Infanterie F a l l e r zum Premierlieutenant und vom 1. Bataillon (Kolmar) Oberschlesischen Landwehr-Regiments Nr. 131 der W i e s e l d w e b e l K u n p p e l zum Secondelieutenant der Reserve des 4. Badischen Infanterie-Regiments Prinz Wilhelm Nr. 112 befördert.
Justizrath C u r t z, Divisions-Auditeur der 21. Division, wird zum 1. Januar 1884 an das königliche Gericht der 29. Division versetzt.

Geschäftsanzeige und Empfehlung.

2.1. Einem geehrten Publikum mache ich hiermit die Anzeige, daß ich die Wirthschaft zum

Stephanienbad in Beiertheim

übernommen und eröffnet habe.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, durch Verabreichung guter Speisen und Getränke, aufmerksame und reelle Bedienung das Wohlwollen meiner werthen Gäste zu erlangen.

Um zahlreichen Zuspruch bittend, empfiehlt sich hochachtungsvoll

Edmund Oehler,

früher Kellner im Café Nowack.

Beiertheim im November 1883.

Muhrkohlen erster Qualität

ist wieder eine
Schiffsladung



für mich in
M a x a u

eingetroffen und empfehle solche zu billigem Preis.

Louis Krutz,

3.1. Waldstraße 44.

6.5. Eine Schiffsladung

Muhrkohlen erster Sorte

ist für mich in Maxau eingetroffen, und nehme ich gefällige Aufträge zu billigsten Preisen entgegen.

Holz- und Kohlen-Geschäft

A. v. Steffelin,

Bahnhofstraße 44 und 46.



Hôtel Grüner Hof.

Nur auf kurze Zeit.

Von Mittwoch den 21. d. Mts. an:

Ausstellung der Riesen-Krokodile.

Es sind dies die größten Krokodile, die bis jetzt lebend gezeigt wurden. Außerdem:

6 verschiedene große Schlangen
und 1 bis jetzt noch nie gesehene

Alligator-Schildkröte.

Geöffnet von Morgens 9 Uhr bis Abends 7 Uhr.

Eintritt, 80 Pfg.; Kinder, 15 Pfg.

Hiermit beehre ich mich, auf meine auf's Reichhaltigste ausgestattete

Abtheilung für Seidenstoffe und Sammt

eräbenst aufmerksam zu machen. Dieselbe bietet in großer Auswahl: **Schwarze Seidenstoffe: Cachemire sole, Faille, Grosgrain, Satin merveilleux, Satin Duchesse, Satin Luxor, Rhadamès, Atlas, Damast, seidene Confectionsstoffe, seidene Futterstoffe. Farbige Seidenstoffe: Surah, Merveilleux, Faille, Ottoman, Damaste. Seidenstoffe in Lichtfarben für Gesellschaftskleider. Weiße Seidenstoffe für Brautkleider in vorzüglichen Qualitäten. Schwarze und farbige Seidensammt und Brocatsammt. Schwarze und farbige Baumwollsammt und Patentsammt. Schwarze und farbige Plüsch für Besatz und Confection.**

Neu: Seidenstoffe, wattirt und abgesteppt zum Füttern von Damenmänteln.

Schwarze Seidenstoffe.

Schwarz Seiden-Cachemire in vorzüglichen Qualitäten, Breite 55 cm, das Meter M. 3.60, Breite 56/59 cm, das Meter M. 4, 4.50, 4.80, Breite 60 cm, das Meter M. 5.50, 6, 6.50, 7, 7.50, 8.25.
Schwarz Satin merveilleux, reine Seide in vorzüglichen Qualitäten, Breite 55 cm, das Meter M. 3.60, 4, Breite 56/57 cm, das Meter M. 4.80, 5.50, 6.50, 7.20, 7.50, Breite 60 cm, das Meter M. 8.75.
Schwarz Satin Luxor, vorzügliche Qualitäten, Breite 56/57 cm, das Meter M. 5.50, 6.50, 7.20, Breite 58/60 cm, das Meter M. 8.25, 9.50.
Schwarz Satin Rhadamès, reine Seide, Breite 56/57 cm, das Meter M. 5.25—7.50.
Schwarz Armure, reine Seide, solider, kleingemustertes Kleiderstoff, Breite 55 cm, das Meter M. 4.20.
Schwarz Seidendamast, in schönen Mustern, Breite 55 cm, das Meter M. 5.50, 6.50, 7, Breite 57/58 cm, das Meter M. 9—12.
Schwarz Ottoman, hochgerippter Stoff für Confection, Breite 60 cm, das Meter M. 7.20, 8, 11 u. s. w.

Weiße Seidenstoffe.

Weiß Faille und Grosgrain, solide Qualitäten, Breite 57/58 cm, das Meter M. 4.20, 5.25, 6.25, 7.50, Breite 60 cm, das Meter M. 9.
Weiß Atlas, Halbseide, Breite 47/48 cm, das Meter M. 1.90, 2.50, 3.50, 4.20.
Weiß Atlas, schwere Qualitäten, Breite 56 cm, das Meter M. 5.50, 6.50, 7.50.
Weiß Satin Duchesse, reine Seide, schwere Qualitäten, Breite 60 cm, das Meter M. 9—12.
Weiß Satin merveilleux, reine Seide, Breite 54 cm, das Meter M. 5.25, Breite 57 cm, das Meter M. 7.
Weiß Seidendamast, Noirée u. s. w.
Weiß Seiden-Tüll für Brautschleier, in feinen Qualitäten bis 240 cm breit.
Surah, weiß und in schönen Lichtfarben, Breite 65 cm, das Meter M. 4.90.
Farbige Satin merveilleux (auch in Lichtfarben), Breite 54 cm, das Meter M. 5.25, Breite 57 cm, das Meter M. 7.
Farbige Damaste, Lichtfarben in eleganten Mustern, Breite 60 cm, das Meter M. 4.80 u.

S. Model.

Zurückgesetzte

Brüssels-Sopha-Vorlagen,

Größe: 1,40 × 2 m — 1,74 × 2,36 m — 2,05 × 2,95 m — 2,68 × 3,75 m,
weit unter Selbstkostenpreis empfehlen

Dreyfus & Siegel,

Großherzogl. Hoflieferanten.

3.2.

Das Mitglied der Jury der Amsterdamer Ausstellung, Herr Clemens Müller in Dresden, macht durch Annoncen bekannt, daß die unter dem Namen „Original-Singer“ von Herrn Weidlinger in Deutschland verkauften Nähmaschinen gar nicht zur Prämierung vorgeschlagen wurden, da sie gegenüber anderen Fabrikaten zu mangelhaft gewesen seien. Das Ehren-Diplom erhielt die amerikanische Singer Company nur für Maschinen anderer Construction.

Hierdurch werden die verleumderischen Angriffe, welche der Herr General-Agent anlässlich der Amsterdamer Preisvertheilung neuerdings gegen das deutsche Fabrikat machte, glänzend zurückgewiesen.

Die höchste Auszeichnung für Nähmaschinen, System Singer,

die goldene Medaille,

erhielt die Firma **FRISTER & ROSSMANN, BERLIN.**

Allein-Verkauf für das Großherzogthum Baden:

Karlsruhe, 124 Kaiserstraße 124. August Mappes, Karlsruhe, 124 Kaiserstraße 124.